

Vortritt und Recht im Strassenver- kehr

Präventions- workshop



Vortritt und Recht im Strassenverkehr

Das Verkehrsaufkommen wird stets grösser und die Verkehrssituationen gestalten sich zunehmend komplexer. Verkehrsmodelle wie Tempo 30, Begegnungszonen usw. trifft man immer häufiger an. Eine der wichtigsten Ursachen für Verkehrsunfälle ist das Missachten der Vortrittsregeln. Doch wer hat wann Vortritt?

Anhand von 5 Verkehrssituationen, die in Schaukästen dargestellt sind, sollen die Teilnehmenden die richtige Reihenfolge des Vortrittsrechts herausfinden. Die einzelnen Situationen und auch rechtliche Aspekte werden anschliessend besprochen.

In Gruppenarbeiten werden Geschwindigkeitslimiten, Bussen und Ausweisentzüge behandelt. Ein Frage-Antwort-Spiel soll dazu motivieren, sich über korrektes Verhalten im Strassenverkehr Gedanken zu machen.

Workshopelemente

- Powerpoint-Präsentation
- 5 Schaukästen mit Vortrittssituationen
- Passender Wettbewerb (Preise werden von der BFU mitgebracht)
- Kleines, nützliches Präsent zur Förderung der persönlichen Sicherheit für alle Teilnehmenden
- Publikumsbroschüren

Organisation

- Der Workshop wird von einer Referentin oder einem Referenten der BFU geführt.
- Dauer: ca. 50 Minuten. Ideal ist eine Gruppeneinteilung im 60-Minuten-Takt, je nach Raumgrösse in Gruppen von 20 bis 30 Personen.

Kostenübersicht

Kosten für Unternehmen	1 Tag	2 Tage	4 Tage
Grundgebühr für Transport inkl. Auf- und Abbau	CHF 450.-	CHF 450.-	CHF 450.-
BFU-Fachbetreuung pro Tag	CHF 800.-	CHF 1600.-	CHF 3200.-
Total	CHF 1250.-	CHF 2050.-	CHF 3650.-

Präventionsworkshops sind von der Mehrwertsteuer befreit, Änderungen von Konditionen und Preisen bleiben vorbehalten. Für Schulen, spezielle Ausbildungsstätten (Lehrwerkstätten usw.) sowie für soziale Einrichtungen wird ein Preisnachlass von 50% des Gesamtpreises gewährt.

Räumlichkeiten und Platzbedarf

- Geschlossener Raum (Schulungs-, Konferenzraum, Werkhallenteil usw.) mit Platzkapazität für das Präsentationsmaterial sowie für ca. 20 bis 30 Personen (einfache Konzertbestuhlung). Eine Veranstaltung im Freien ist, ausser in einem geschlossenen, wetterfesten Zelt, nicht möglich (Witterungsrisiko).
- Die 5 Schaukästen in der Grösse von je 1 m² stehen auf Füssen oder können auf Tischen platziert werden.

Tip: Der Besuch des Präventionsworkshops sollte während der bezahlten Arbeitszeit obligatorisch sein. Erfahrungsgemäss ist ein zeitlich freier und fakultativer Besuch weder sinnvoll noch im Interesse des organisierenden Betriebs.

Kontakt

BFU
Christian Müry, Berater Unternehmen
Tel. +41 31 390 22 39
c.muery@bfu.ch

Alle Präventionsworkshops finden Sie auf bfu.ch/praeventionsworkshops

